

PRESSEMITTEILUNG

Erfolgreicher Auftakt für „Schlaue Köpfe tragen Helm“!

Initiative des Stadt- und Kreiselternrats erfolgreich: 377 Schülerinnen und Schüler der Grund- und Förderschulen des Landkreises Cloppenburg mit Fahrradhelmen ausgestattet. Aktion dank Engagement und Unterstützung von Partnern erstmals kreisweit umgesetzt.

Oldenburg/Cloppenburg, 23./24. August 2018

Zum dritten Mal in Folge und eine Premiere zugleich: 4.300 Schülerinnen und Schüler von acht Grundschulen und fünf Förderschulen des Landkreises Cloppenburg haben sich an der diesjährigen Fahrradhelmverlosung „Schlaue Köpfe tragen Helm“ beteiligt. Per Los erhielt jedes 12. Kind einen Fahrradhelm.

Alle sind dem Ruf des Initiators der Helmaktion, Arvid Romey, und ihrem Koordinator, Stefan Riesenbeck, gefolgt und zur Auftaktveranstaltung in die Grundschule Galgenmoor gekommen: Vertreterinnen und Vertreter der (über-) regionalen Politik und Wirtschaft, der Polizei, der gesetzlichen Unfallversicherung und der Kirche waren vor Ort, um mit der Aktion „Schlaue Köpfe tragen Helm“ ein deutliches Signal für mehr Verkehrssicherheit auf dem Schulweg zu setzen.

Nach einem herzlichen Willkommen durch die Schülerinnen und Schüler, einigen kurzen Worten der Organisatoren, der Schirmfrau Silvia Breher (MdB CDU/CSU) und der Segnung der Fahrradhelme durch Kreispfarrer Michael Braun und Michael Bohne (Kirchengemeinde St. Andreas) startete die Verlosung. 27 Schülerinnen und Schüler der Grundschule Galgenmoor und der Albert-Schweitzer-Förderschule freuten sich vor Ort über ihr Losglück und die neuen Fahrradhelme.

„Unser Ziel ist es, möglichst viele Kinder möglichst früh an das Fahrradfahren mit Helm heranzuführen – auch auf dem Weg zur Schule und nach Hause! Deswegen wenden wir uns an die Grund- und Förderschulen, in diesem Jahr erstmals kreisweit“ so Romey, Stadt- und Kreiselternratsvorsitzender aus Cloppenburg. Ein Fahrradunfall vor drei Jahren, bei dem der verunfallte Junge schwere Hirnquetschungen erlitt, hat Romey, der zu diesem Zeitpunkt selbst Vater eines Sohnes im Grundschulalter war, bewogen, die Aktion „Schlaue Köpfe tragen Helm!“ ins Leben zu rufen.

Mit 71,9% zählt der Kopf zu den drei meistbetroffenen Körperregionen bei Fahrradunfällen. Schädel-Hirn-Traumata sind dabei die häufigste Verletzungsart bei schwerverletzten Fahrradfahrern. „Ein Fahrradhelm kann bis zu 80% der Kopfverletzungen unter Schwerverletzten verhindern, 20% der Kopfverletzungen bei Leichtverletzten“, so Michael May, Geschäftsführer des Gemeinde-Unfallversicherungsverbands (GUV OL).

„Gerne unterstützen wir auch im nächsten Jahr die Präventionsarbeit von Herrn Romey und seinem Team – zumal es sich um Schülerinnen und Schüler aus unserem Zuständigkeitsbereich handelt.“

Folgende Schulen haben sich neben der Grundschule Galgenmoor beteiligt: Albert Schweizer Schule, Grundschule St. Andreas, Paul-Gerhard Grundschule, Grundschulen Wallschule, Bethen, St. Augustinus und Emstekerfeld.

Auf dem Gruppenfoto zu sehen sind v. l.: Lothar Bothe (stv. Bürgermeister CLP), Michael May (Geschäftsführer GUV OL), Kreispfarrer Michael Braun (Kirchenkreis CLP), Sven Stratmann (Bürgermeister Friesoythe), Andreas Bartels (Bürgermeister Garrel), Moritz Willenborg (Fahrradhändler CLP), Silvia Breher (MdB CDU/CSU), Stefan Riesebeck (Koordinator Helmaktion), Walter Sieveke (Polizeidirektor CLP/Vechta), Michael Bohne (Kaplan Kathl. Kirchengemeinde St. Andreas CLP), Arvid Romey (Initiator Helmaktion), Carola Krogmann (Landkreis CLP), Paul Nienaber (Schulleiter a.D.), Ralf Meyer (Schulleiter Grundschule Galgenmoor), Clemens große Macke (CDU Gemeindeverband Essen), Frank Stelter (Bezirksleiter Lidl), Marianne Wesselmann (Förderschulrektorin Albert-Schweitzer-Schule)